

# INHALT

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1 Gesellschaft im Überfluss?</b> .....	15
Die Gesichter der Verschwendung .....	15
Die Ursachen der Verschwendung .....	41
Das Ausmaß der Verschwendung .....	57
<b>2 Geschichten aus dem Schildbürgerbilderbuch</b> ....	61
Eitelkeit .....	64
Verantwortungslosigkeit .....	68
»Es ist ja nicht mein Geld« .....	86
»Es ist mein Geld« .....	94
Gut gemeint .....	126
<b>3 Kleinvieh macht auch Mist</b> .....	141
Die Streichliste des Bundes der Steuerzahler 2011 ..	142
Aktion Frühjahrsputz 2012 .....	147
<b>4 Verschwendung sichtbar machen</b> .....	153
Die Geschichte des Schwarzbuches .....	153
Die Schuldenuhr .....	162
Der Steuerzahlergedenktag .....	169
Die Steuerprotestlinie .....	173

<b>5 Staatsverschuldung und Verschwendung</b> . . . . .	177
Die Schulden von heute sind die Steuern von morgen . . . . .	177
Steuerzahlerkongress 1995. . . . .	179
Der raffende Staat . . . . .	182
<b>6 Das Verhältnis von Staat und Steuerzahler</b> . . . . .	207
Steuerparodie. . . . .	211
Widersprüchliche Steuergesetze? . . . . .	217
Die Steuer auf dem Bierdeckel . . . . .	219
Geben und nehmen . . . . .	220
<b>7 Steuerverschwender bestrafen</b> . . . . .	225
Die Wut über den verlorenen Groschen . . . . .	226
Systembedingte Mängel . . . . .	229
Das strafrechtliche Instrumentarium . . . . .	231
Wir brauchen einen Amtsankläger. . . . .	234
Mitteilungs- und Anzeigepflicht. . . . .	235
<b>8 Was man unter »sparen« versteht.</b> . . . . .	237
<b>9 Kampf gegen Windmühlenflügel?</b> . . . . .	247
<b>Dank</b> . . . . .	253
<b>Quellenangaben</b> . . . . .	255